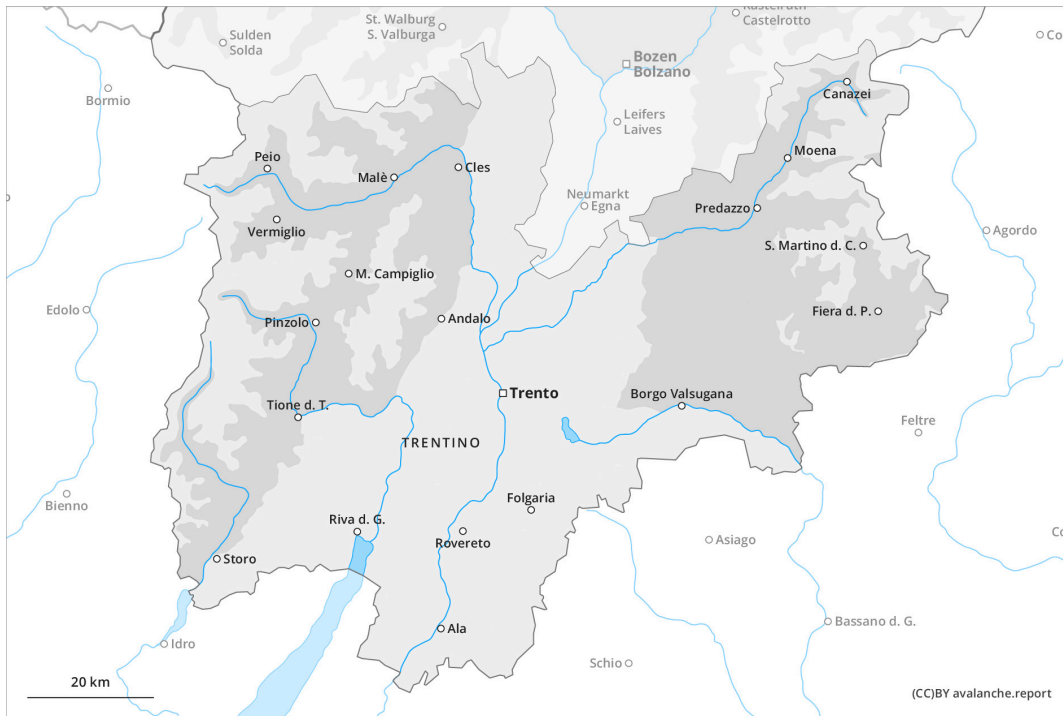
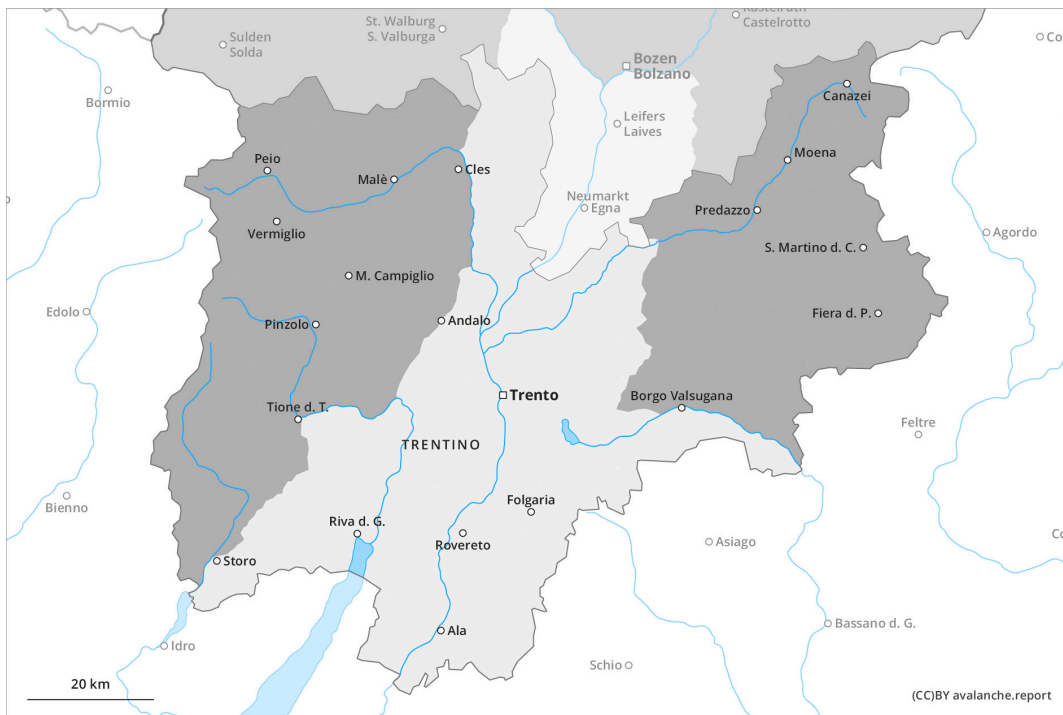




früher



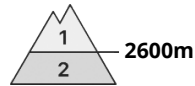
später



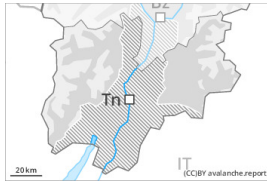


Gefahrenstufe 3 - Erheblich

früher



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 13.04.2024



Gleitschnee



2600m

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



2400m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

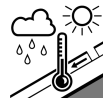
Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

später



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 13.04.2024



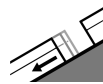
Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Gleitschnee



Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**

Markante Erwärmung: Die Gefahr von nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an.

Die spontane Aktivität von nassen Lawinen nimmt mit der Erwärmung und der Sonneneinstrahlung rasch zu. Dies an steilen Ost- und Westhängen unterhalb von rund 2800 m sowie an steilen Südhängen in allen Höhenlagen. Dies auch an Schattenhängen unterhalb von rund 2600 m. Die nassen Lawinen können die durchnässte Schneedecke mitreißen und vereinzelt groß werden. Lawinen können in steilen Rinnen vereinzelt bis in Tallagen vorstoßen.

Die meist kleinen Triebsschneeansammlungen der letzten Tage können an steilen Schattenhängen in hohen Lagen und im Hochgebirge vereinzelt ausgelöst werden.

An steilen Grashängen sind unterhalb von rund 2600 m vermehrt mittlere und vereinzelt große Gleitschneelawinen möglich. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Touren und Hüttenaufstiege sollten sehr früh gestartet und beendet werden.



Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

gm.2: gleitschnee

Es ist sehr warm. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schon am Vormittag auf. Sonne und Wärme führen ab dem Morgen zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Diese Bedingungen verursachen eine deutliche Schwächung der Schneedecke. In den schneearmen Gebieten wird die Schneedecke rasch durchfeuchtet und verliert schneller an Festigkeit.

Es liegt in tiefen und mittleren Lagen kaum Schnee.

Tendenz

Es ist außergewöhnlich warm. Die sommerlichen Wetterbedingungen führen in der Höhe zu einer raschen Durchnässung der Schneedecke. Die Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen steigt im Tagesverlauf rasch an.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 13.04.2024

Es ist sehr warm. Die Gefahr von nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an.

Die Aktivität von nassen Lawinen nimmt mit der Erwärmung und der Sonneneinstrahlung allmählich zu. An steilen Grashängen sind meist kleine Gleitschneelawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

gm.2: gleitschnee

Am Mittwoch fiel lokal etwas Schnee. Die Schneeoberfläche gefriert kaum und ist schon am Morgen aufgeweicht.

Unterhalb von rund 1800 m liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Tendenz

Die Verhältnisse sind im Bezug auf die Lawinengefahr günstig.